Der Humorist.

Ein wenig Scherz, dann und wann,
Wird geliebt von Jedermann.

Aus'm Pannekuchestädtel.

Mister Drucker!

Host du schun eppes vum Pannekuchestädtel gehört? Well sie hen dem do Städtel den Name gebe, bekahs es is do gehäppent, was gewiß net alle Dag vorkommt in der wunnerbare Welt, un for sell schick ich dir's for in die „Staatszeitung" zu drucke.

Die alt Wittfrah Marie Fitznudel hot en Buh beim Name Dävy, sell is all was sie hot von Kinner, un for sell möcht sie aus dem Buh gern eppes Groß es mache. Er hot ziemlich viel sein ehgener Weg. Er dreßt sich an Werktage mit Stovepeipe-Hut, tragt goldene Fingerring un is haus for Schulmehster. Wie do letzt en Superintendent gemacht is worre, war er ah im Städtel un hot gar ferchterlich geschafft for en hohe Sällerie. Wie er hehm is kumme, ich wehs net was es gewe hot, war er ziemlich verhuddelt. — Die alt Frah hot gemehnt, er sott zufriede sein, die Leise und ihr Mäm wotte kumme for der Owet bei ihne zu spende. Der Dävy hot die Leise schun gern gesehne un dieweil der Leise ihr Leut ziemlich gut ab sin, hot die Mary ofkohrs dorchaus niks dagege gehatt. Just hot sie im Augenblick net gewißt, was zu duhn; sie war net ganz gesund un die Mahg war ah net derhehm, un nau war Niemand do for Supper zu mache, wann die Leise un ihr Mämmy kämte. Der Dävy hot sich erst en bissel hinnig die Ohre gekratzt un is dann abgestärt for die Särah Schlecker zu hole, die Supper for der Besuch mache sott. Die Särah war willens so zu duhn, is mit dem Dävy hehm un hot sich in der Küch Mehl un Oyer gewe loffe for Pannekuche zu backe. Unnig der Weil hot die Leise un ihr Mämmy in der Stub gehockt, hen geschwätzt vum dem un vum sellem, un der Dävy hot pläsirlich geguckt. Er hot mitunter gemehnt, wann er emol heiere däht, wott er Kehne hawe, wu alsfort in der Küch oder am Melkkiwel hocke däht, but es müßt ehne sein von gut Ständing, zarte Händ un wu ah Spelling Bees tende könnt. Die Leise hot gemehnt, sell wär just about ihr Roschen, for die Sach wär nau fäschen und die fäscheneble Mäd dähte ah fäscheneble Weiber mache. Die Särah hot sell gehört, es hot sie gar ewig verzernt un sie hot bei sich selber gedenkt: „So; ihr gleiche net in der Küch zu hocke, awer ich soll euch die Pannekuche backe. No Sir! niks do." Un uf sell hin wickelt die Särah ihre fertige Pannekuche in den Scherz un is mit hehm. Eb sie naus is, hat sie mit einer Kohl an die Dühr geschriewe:

Ihr hocke in der Stub,
Ich hock in der Küch.
Ihr seid hochbehnige Narre
Un die Pannekuche eß ich.

Nau guck uf der Resolt: Die Leise war so steif gedreßt, daß sie kehn Supper hot mache könne; der Leise ihr Mäm hot sich schier krank gelacht un hot niks duhn könne, un der Dävy hot schier aller Hochmuth verlore, for er is rumgelaffe un bal wüthig worre for Hunger. Sidder sellem hehbt der do Platz

Pannekuchestädtel.

Ein Advokat, ein Prediger und ein Schulmeister saßen zusammen an einer Tafel, wo ihnen ein Braten aufgetragen wurde. Sie kamen mit einander überein, daß Derjenige, welcher den schicklichsten Spruch aus der Bibel hierzu sagen könnte, den Braten für sich allein haben sollte. — Der Advokat fing zuerst an, durchstach ihn mit der Gabel, nahm ihn zu sich und sprach:

„Sie durchstachen ihn mit einem Speer!"

Der Prediger nahm hierauf die Schüssel mit Brühe, goß sie dem Advokaten über den Kopf und sprach:

„Sie salbten sein Haupt mit Oel!"

Die Beiden geriethen nun in's Handgemenge und der Braten fiel auf den Boden. Der Schulmeister hob ihn auf, nahm ihn unter den Rock und sprach:

„Und er ging zum Tempel hinaus und verbarg sich!"

Hierauf lief er zum Zimmer hinaus und die beiden hatten das Nachsehen.

— Schuhmacher (zu seiner Magd): Guck, Bärbele, ich hab' auch wieder e scheen Gedichtle for dich gemacht:

Dein schönes Bild, daß klebt wie Pech
In meines Herzen's Triebe,
Der Mond, der guckt zum Feuster 'rein
Und sieht, wie ich dich Liebe — —"

Die Frau (zum Fenster herein): Wart' du Millionenlump!

— Kellnerin: Hier ist die Speisekarte, mein Herr, bitte wollen sie wählen!"

Gast (schmachtend): Ich will Dich, Du trauter Engel — —

Kellnerin: Bedaure, nicht mehr zu haben, bereits gestrichen!

Der Himmel ist überall.

Pfarrer: Aber Christian, er hat heute wieder während der Predigt in der Schenke gesessen; Warum besucht er die Kirche nicht?

Bauer: Ehrwürden sagen ja immer: Der Himmel ist überall! Da dacht ich halt, dann wird er auch wohl in der Schenk' sein!

Hausbesitzers Plage.

A.: „Da sehen Sie einmal, Hausherr, wie es durch die Decke in mein Zimmer herein regnet!"

B.: „Ihnen kann man aber auch nichts recht machen, die ganze Zeit haben Sie bei der Hitz' nach Regen geschrieen, und weil's jetzt ein wenig tröpfelt, ist's Ihnen nicht recht."

„An dem Worte „pater" — sagte ein Schulmeister zu seinem Schüler — „kannst Du die große Biegsamkeit der lateinischen Sprache erkennen. Pater heißt Vater, und davon abgeleitet wird patruus: Onkel und propatruus: Großonkel. Lassen sich ähnliche Ableitungen in der deutschen Sprache treffen? Kannst Du z. B. auf irgend eine Weise Vater in Onkel verwandeln?" — „Sehr leicht," versetzte der Schüler, „da braucht der Vater nur die Tante zu heirathen."

Scheriff's Verkäufe.

Kraft gewisser writs of fieri facias, levari facias, and venditioni exponas, erlassen von der Common Pleas Court von Dauphin County, Pa., und alias venditioni exponas, erlassen und an mich gerichtet von der Common Pleas Court No. 1. für das County Philadelphia, werde ich am Courthaus in der City Harrisburg, Dauphin County, Pa., am

Donnerstag, November 16, 1876,

um 2 Uhr Nachmittags folgendes werthvolle Grundeigenthum in öffentlicher Versteigerung zum Verkauf anbieten, nämlich:

De Witt, Rechtsanwalt.]

No. 1. Eine gewisse Lote oder Grundstück gelegen in Harrisburg, Dauphin County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Beginnend an der südwestlichen Ecke der Market und Elften Straße; von da an längs der westlichen Seite der Elften Straße 277 Fuß, mehr oder weniger, zurücklaufend bis zu einem Punkte, welcher die Grenzlinie von dem hier beschriebenen und dem Eigenthum der Murray Hinterlassenschaft bildet; von da westlich längs besagter Grenzlinie der hier beschrieben und dem Eigenthum der Murray Hinterlassenschaft 105 Fuß, mehr oder weniger nach der Mitte der Parton Straße; von da längs der Mittel oder Central Linie der Parton Creek nordwestlich 270 Fuß, mehr oder weniger zu der Linie der südlichen Seite der Marktstraße; von da längs der südlichen Linie der Marktstraße 162 Fuß, mehr oder weniger zum Anfangspunkt; darauf ist errichtet ein Främe-Store nebst Schuppen usw. Als das Eigenthum von Wm. C. M'Fadden und Katharina M'Fadden, seiner Frau.

No. 2. Jenes gewisse Grundstück nebst dem darauf befindlichen zweistöckigen Främ-Wohnhause, gelegen in der Stadt Harrisburg, begrenzt und beschrieben wie folgt: nämlich: Beginnend an der südöstlichen Ecke der Wyeth und Basin Alley; von da längs der südlichen Seite der Basin Alley in östlicher Richtung nach der 6. Straße 46 Fuß 6 Zoll, mehr oder weniger zu einem Punkte in der Grenzlinie des hier beschriebenen und dem anarenzenden Hause und Lote; dann längs dieser Grenzlinie in einer südlichen Richtung 52 Fuß, mehr oder weniger der Linie des Eigenthum von Isaak N. Poffinger; dann längs der Linie des besagten Eigenthums von Isaak N. Poffinberger und Patrick M'Niff östlich 25 Fuß, mehr oder weniger zu einem Punkte; dann längs der Linie des Eigenthums von A. Bomgardner, A. B. Russel und andere 50 Fuß 5 Zoll nördlich zu Basin Alley; dann längs der Südseite von Basin Alley westlich 31 Fuß 5 Zoll, mehr oder weniger zu dem Anfangspunkten. Als das Eigenthum von Wm. C. M'Fadden und Katharina M'Fadden, seiner Frau.

No. 4. Jene gewisse Lot oder Grundstück, gelegen an der östlichen Seite der Elften Straße in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., begrenzt wie folgt, nämlich: Anfangend an der Linie in der Elften Straße (ungefähr 277 Fuß südlich von der Markt Straße Linie) welche die Grenze zwischen dem Murray's Hinterlassenschaft und dem hier beschriebenen Eigenthum bildet; dann nördlich entlang der Linie der 11. Straße 9 Fuß 5 Zoll, mehr oder weniger zu der Linie des Eigenthums von W. DeWitte; von da östlich längs der Linie des Eigenthums von besagtem M. DeWitte 85 Fuß, mehr oder weniger, nach der Linie von Derry Straße oder Reading Turnpike; dann südöstlich entlang besagter Derry Straße oder Reading Turnpike 21 Fuß, mehr oder weniger zu einer Spitze; dann südlich entlang der Linie von John H. Brant und Murray's Eigenthum 90 Fuß, mehr od r weniger zu einer Spitze; von da nördlich entlang der Linie des Murray's Eigenthums 21 Fuß, mehr oder weniger zu einer Spitze; dann in einer südwestlichen Richtung entlang der Elften Straße dem Anfangsplatze. Als das Eigenthum von Wm. C. M'Fadden und Katharina M'Fadden, seiner Frau.

Westling, Rechtsanwalt.]

No. 5. All den gewissen Trakt, Lote oder Grundstück gelegen in der sechsten Ward in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Anfangend 65 Fuß oberhalb der Harris an der westlichen Seite der 5. Straße; von da entlang der 5. Straße 20 Fuß zu der Linie von Lot No. 20; dann längs besagter Linie 105 Fuß; von da in einem rechten Winkel 20 Fuß zu der Linie von Lot No. 18 und entlang derselben 105 Fuß zu der Fünften Straße oder Anfangspunkte. Es ist derselbe Trakt, Lot oder Grundstück, welchen Rebekka Elisabeth Reily durch Kaufbrief, datirt 17. Mai, A. D. 1876 für die darin angegebene Vergütung an Benjamin Keller (nebst zubehör) übertrug. Besagter Kaufbrief welcher eingetragen ist in Harrisburg in der Office für Recording Kaufbriefe, für dieses County, beschreibt die vorher angegebene Punkte genauer; darauf ist errichtet ein dreistöckiges Främ Wohnhaus, nebst einem einstöckigen Hintergebäude u. s. w., zusammen mit dem Erbrecht und Zubehör, als das Eigenthum von Benjamin M. Keller.

Herr und Wiestling, Rechtsanwälte.]

No. 6. Eine gewisse Lot oder Grundstück in der City Harrisburg, Dauphin County, Pa., frontirend an die Westseite der Cowden Straße 13 Fuß, mehr oder weniger, und zurücklaufend 69 Fuß, mehr oder weniger, bis an anderes Eigenthum des Daniel Brady, grenzend an Eigenthum von Edward M'Mannus auf der einen und anderes Eigenthum von Daniel Brady auf der andern Seite; darauf ist errichtet ein zweistöckiges Främ-Wohnhaus mit einstöckigem Främ hinterhaus 2c., eine Hydrant gemeinschaftlich mit dem angrenzenden Eigenthum. Als das Eigenthum von Dan' Brady.

No. 7. Eine gewisse Lot oder Grundstück in der City Harrisburg, Dauphin County, Pa., frontirend an die Westseite der Cowden Straße 13 Fuß, mehr oder weniger, und zurücklaufend 69 Fuß, mehr oder weniger, bis an anderes Eigenthum von Daniel Brady, grenzend an Eigenthum von —— Gilbert auf der einen und Daniel Brady auf der andern Seite; darauf ist errichtet ein zweistöckiges Främ-Wohnhaus, ein einstöckigen Främhinterhaus 2c., einer mit dem angrenzendes Eigenthum gemeinschaftlichen Hydrant. Als das Eigenthum von Daniel Brady.

No. 8. Eine gewisse Lot oder Grundstück in der City Harrisburg, Dauphin County, Pa., frontirend an Apple Avenue 26 Fuß, mehr oder weniger, und zurücklaufend 22 Fuß, mehr oder weniger, bis an anderes Eigenthum von Daniel Brady, grenzend an Eigenthum von Edward M'Mannus auf der einen Seite und —— Gilbert auf der andern; darauf ist errichtet ein zweistöckiges Främwohnhaus, ein Främ Holz- und Kohlenschuppen, 2c., Hydrant im Hof. Als das Eigenthum von Daniel Brady.

No. 9. Eine gewisse Lot oder Grundstück, gelegen an der Walnut Straße, in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., anstoßend an Walnut Straße 78 Fuß und 9 Zoll, mehr oder weniger, und zurückstoßend auf der östlichen Seite an das State Capitol Hotel 69 Fuß und 3 Zoll, mehr oder weniger bis an die Odd Fellows Hall, und auf der westlichen Seite 80 Fuß und 4 Zoll, mehr oder weniger, bis an die Odd Fellows Hall; darauf errichtet ein dreistöckiges Backsteinnes Gebäude, bekannt als die „Exchange," wovon der erste Stock als Saloon und Store, der zweite und dritte Stock als Versammlungszimmer und Offiecn benutzt werden; als das Eigenthum von Georg W. Burke.

Harris, Rechtsanwalt.)

No. 10. Eine gewisse Lot oder Grundstück, gelegen an der Hamilton Straße, in der 6ten Ward, in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., angrenzend an die Hamilton Straße, etwa 12 Fuß und 6 Zoll, und zurücklaufend 85 Fuß, mehr oder weniger, an das Eigenthum von A. W. Sutch, grenzend an das Eigenthum von —— Sparr, und auf der westlichen Seite an das Eigenthum der Harrisburg Backstein und Ziegel-Fabrik; darauf errichtet, ein dreistöckiges Backsteinnes Wohnhaus, verbunden mit einem Frame-Hintergebäude 2c., als das Eigenthum der Harrisburg Backstein- und Ziegel-Fabrik Compagnie.

No. 11. Eine gewisse Lot oder Grundstück, gelegen an der Hamilton Straße, in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., grenzend an Hamilton Straße 25 Fuß, von der Wood Alley 12 Fuß, 6 Zoll, mehr oder weniger, und zurücklaufend 85 Fuß, mehr oder weniger, an Eigenthum, früher A. W. Sutch gehörend, grenzend an das Eigenthum der Harrisburg Backstein und Ziegelfabrik-Compagnie auf der westlichen und östlichen Seite; darauf errichtet ein dreistöckiges backsteinnes Wohnhaus, mit einem Frame Hintergebäude verbunden. 2c.; als das Eigenthum der Harrisburg Backstein und Ziegelfabrik Compagnie.

No. 12. Eine gewisse Lot oder Grundstück, gelegen an der Hamilton Straße in der Stadt Harrisburg, Dauphin Co., Pa., angrenzend und beschrieben wie folgt: Anfangend an einem Punkt 37 Fuß, 6 Zoll, in westlicher Richtung von Wood Avenue an der Hamilton Straße; von da rechtswinkelnd an besagter Straße nördlich 85 Fuß, mehr oder weniger, bis an das Eigenthum früher A. W. Sutch gehörend; dann längs der Linie besagten Eigenthums 37 Fuß, 6 Zoll, mehr oder weniger, an einen Punkt; dann rechts-winkelnd gegen Hamilton Straße, durch Eigenthum von Wm. H. Wise, und längs der Linie von Jacob Shettle 60 Fuß bis an die Lote von Archibald Hodge; dann von besagter Linie parallel mit der Hamilton Straße gegen Wood Avenue 25 Fuß bis zur Hamilton Straße; dann längs genannter Straße 12 Fuß, 6 Zoll, mehr oder weniger, bis an den Anfangspunkt; darauf errichtet ein dreistöckiges Backsteinenes Wohnhaus mit einem Frame Hintergebäude, ein Brunnen mit Pump und gutem Wasser, 2c., als das Eigenthum der Harrisburg Backstein und Zigelfabrik-Compagnie.

No. 13. Ein gewisses Grundstück oder Trakt Land, gelegen in Susquehanna Townschip, Dauphin Co., Pa., grenzend und beschrieben wie folgt: Anfangend an einem Posten, Ecke der Ländereien des Gen. John Forster, Dr. Coover und S. T. Jones; dann durch Ländereien des Gen. John Forster, südlich 9½ Grad, westlich 21 85/100 Perch bis zu einem Stein; dann durch Land von Mary M. Reinhard nördlich 80¾ Grad, westlich 96 3/10 Perchen bis zu einem Punkt im Pennsylvania Canal; dann besagten Canal hinauf nördlich 19½ Grad, östlich 22 5/10 Perchen an einen Punkt in der Linie mit Ländereien des S. T. Jones; dann von derselben südlich 80½ Grad, östlich 92 6/10 Perchen bis zum Anfangsplatz, enthaltend 12 Acker und 153 Perchen, strenges Maaß; darauf sind errichtet drei zwei und ein halbstöckige Främhäuser, mit einem einstöckigen Framegebäude zwei backsteinene Brennöfen, ein Framestall, ein Frame Kohlschuppen, drei Frame Trockenschuppen, ein Frame Mühlenschuppen, einen Frame Sandschuppen, 2c.; als das Eigenthum der Harrisburg Backstein und Zigelfabrik-Compagnie.

Snyder, Rechtsanwalt.)

No. 14. Jener gewisse Lote oder Grundstück, gelegen an der Marion Straße der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., Nro. 4 (vier) im Block K., wie im Plan der Loten von Wm. K. Verbeke ausgelegt, grenzend und beschrieben wie folgt: Anfangend an der Marion Straße und der oberen Scheidelinie, Lot No. 3; dann längs besagter Linie 55 Fuß bis zur Keyner Alley; dann längs besagter Alley 15 Fuß, bis zur unteren Scheidelinie der Lote Nro 5; dann längs jener Linie 55 Fuß bis zur Marion Straße; und dann längs dieser Straße 15 Fuß bis zum Anfangsplatz. Es ist Theil eines größeren Trakt Landes, welches Thomas A. Farmin und Mary, seine Frau, und Stephan Miller, und Margaretha und seine Frau, durch ihren Deed (Kaufbrief) datirt den 27sten April im Jahr des Herrn 1857, an besagten Wm. K. Verbeke, seine Erben und Bevollmächtigte für immer übertragen, und dasselbe welches besagter Wm. K. Verbeke durch seinen Deed, angedend den Datum an besagte Mary Barton, ihr Erben und Bevollmächtigte übertragen hat, wie Nachweisungen in der Sache voller und klarer erhellen werden. Darauf sind errichtet ein zweistöckiges Wohnhaus, 2c.; als das Eigenthum der Maria Barton.

B. H. Haine, Rechtsanwalt.)

No. 15 Jene gewisse Lot oder Grundstück an der westlichen Seite von Cowden Straße, No. 994, in Harrisburg, Dauphin County, Pa., frontirend an Cowdenstraße 18 Fuß, mehr oder weniger, und zurücklaufend 88 Fuß, mehr oder weniger, zu einer 10 Fuß breiten Alley, angrenzend an Eigenthum von Sarah Fischer auf einer und William Hipple auf der anderen Seite; darauf ist errichtet ein 2stöckiges Främhaus und ein 1stöckiges Främ Hintergebäude, nebst Wasser etc. Als das Eigenthum von William M'Lane und Sarah M'Lane, seiner Frau.

S. S. Bowman, Rechtsanwalt.]

No. 16. Eine gewisse Lote oder Grundstück gelegen in Millersburg, Dauphin County, Pa., frontirend an Market Square 30 Fuß, mehr oder weniger, und zurücklaufend entlang der Ost Alley 66 Fuß, mehr oder weniger, zu einer Lot von Abfalom Light, und angrenzend das Eigenthum von J. J. Bowman; darauf ist errichtet ein zweistöckiges Främ Haus nebst einem zweistöckigen Hintergebäude und andern Baulichkeiten, Cisterne im Hofe u. s. w. Als das Eigenthum von George W. Noll.

No. 17. Eine gewisse Lot oder Grundstück gelegen in Lenkerville, Upper Parton Townschip, Dauphin County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt nämlich: Beginnend an einem Pfosten in der Markt Straße, Lot No. 25½, nord 24° ost 200 Fuß zu der Witherspoon Alley; dann längs besagter Alley süd 66° ost 55 fuß zu No. 257; dann längs derselben süd 24° west 200 fuß zu der Market Straße; von da längs derselben nord 66° west 55 fuß zu dem Anfangspunkte; darauf ist errichtet ein zweistöckiges Främ Haus und andere Baulichkeiten; ausgezeichnetes Wasser nebst Pumpe, eine Auswahl von Fruchtbäumen u. s. w. nebst zubehör. Als das Eigenthum von Daniel Fuhrman.

No. 20. All das gewisse Haus und Lot oder Grundstück gelegen an der südost Ecke von Pike Straße und der Public-Road in der Stadt Portsmouth, jetzt in der Süd-Ward des Middletown Borough in dem County Dauphin, Pa., und bekannt als No. 115 in dem Plane von Portsmouth (jetzt Middletown) darauf ist errichtet ein zweistöckiges Främ Wohnhaus 16 bei 22 fuß, nebst zubehör; darauf ist ferner ein zweistöckiges Främ Haus, Rauchhaus und sonstige Baulichkeiten, ein Brunnen nebst Pumpe, Fruchtbäume, Trauben u. s. w. Als das Eigenthum von Emma Poorman und John Poorman.

No. 21. Die hier beschriebenen zwei aneinandergrende Lots oder Grundstücke sind gelegen in der zweiten Ausdehnung der Stadt Highpire (von Isack Mumma) jede Lot enthält 31 Fuß front an der Jury Straße und zurücklaufend 150 Fuß zu einer 15 Fuß Alley, Namens Bartine Alley; und bekannt in dem general Plan der besagten Ausdehnung als No. 18 und 19; begrenzt an nordost bei besagter Alley; an südost bei No. 20; an südwest bei besagter Jury Straße, und an dem nordwest bei Lot No. 17; als ein Theil desselben Trakt Landes, von 16 Acker und 13 Perches, welches Martin Wetzel und Elizabeth, seine Frau, durch Kaufbriefe, datirt den 14ten Juli, 1871, für die darin besagte Vergütung an Isack Mumma, (hier besagte Partei) dessen Erben und Assignees übertragen haben, und der Eingetragen in Harrisburg, Dauphin County in der Office für das Rekordiren von Kaufbriefen in und für besagtes County, am 29sten Juli A. D. 1871, Deedbuch No. Band 1. Seite 188 u. s. w. wo genauere Auskunft hierüber zu finden ist; nebst einen zweistöckigen främ Wohnhaus, Rauchhaus, Schweinstall, Fruchtbäume und sonstigem Zubehör. Als das Eigenthum von John Keefer, Vertheidiger.

No. 22. Eine gewisse Lot oder Grundstück, gelegen in der 5. Ward in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., frontirend an Boas Straße 13 Fuß, mehr oder weniger, und zurück laufend 90 Fuß, mehr oder wen ger, bis zu Snipe Alley, angrenzend an das Eigenthum von Daniel D. Boas an der einen, und das Eigenthum von Jakob M. Boyd an der andern Seite, ist No. 31 in dem Plan von Loten ausgelegt von John H. For; darauf ist errichtet ein zweistöckiges Främ-Wohnhaus nebst zweistöckigem Hintergebäude, nebst Wasser u. s. w. Als das Eigenthum von Peter Laudenstine.

Boas, Rechtsanwalt.]

No. 23. Jenes ganze gewisse zweistöckige Främ Wohnhaus, nebst zweistöckigen Hintergebäude, gelegen in Rockville, Susquehanna Townschip, Dauphin County, Pa., dasselbe ist 26 Fuß in Front und 36 Fuß in Tiefe angrenzend an das Eigenthum von Evm. Mills und —— Blosser, nebst Lot oder Grundstück, angehörig zu dem vorher besagten Hause. Als das Eigenthum von Henry Albert (Eigenthümer) und Wm. Lusk. (Contraktor) Vertheidiger.

No. 24. Der Rechte Title und Interest von James J. Kelley in einer gewissen Lot oder Grundstück, gelegen in der 6. Ward der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., frontirend an Manada Avenue 25 Fuß, mehr oder weniger, und zurücklaufend entlang der Granite Avenue 210 Fuß, mehr oder weniger, zu der 4ten Straße angrenzend an das Eigenthum von —— Schauffer an der andern Seite; darauf ist errichtet ein zweistöckiges Främ Wohnhaus, nebst einer Främ Küche. Als das Eigenthum von James J. Kelley.

Detweiler, Mumma, Rechtsanwälte.

No. 25. Ein gewisses Stück oder Trakt Land gelegen in Ost Hanover Township, Dauphin County, Pa., angrenzend an Länder von Thomas Lingle, Benjamin Creamer, John Shoop, Joseph Hetrick und Jakob Buck, enthaltend 72 Acker, mehr oder weniger; darauf ist errichtet ein zweistöckiges Stein Wohnhaus, ein Främ Sommerhaus attachirt, eine Stein Wagnerwerkstatt, eine Främscheuer, nebst Wagen Schuppen und Kornkripe dazu, und anderen Nebengebäuden, eine Quelle Wasser mit Pumpe darin, einem guten Obstgarten, etc.; diese Farm ist in einem Stadium hoher Cultivation, mit guten Umgäunungen. Als das Eigenthum von Daniel Wagner.

Mumma, Rechtsanwalt.]

No. 26. Alle vier gewisse Lot oder Grundstücke gelegen in Derry Townschip, Dauphin County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Beginnend an der Ecke der 2. Straße und der Lote von Joseph F. Hummel; dann südlich längs besagter Lot 198 Fuß zu der Ecke von Walnut Alley; dann längs besagter Alley 40 Fuß zu einer andern Lot von Joseph F. Hummel; dann längs besagter Lot 198 Fuß nördlich zu der Zweiten Straße; von da längs besagter Straße westlich 40 Fuß zu dem Anfangsplatze; darauf ist errichtet ein zweistöckiges Wohnhaus enthaltend 6 Zimmer, Halle, Främküche, nebst anderen Gebäulichkeiten, eine Wasser-Cistern an der Thüre, und eine Anzahl Obstbäume, als wie Aepfel, Pfirsichen, Pflaumen und Weintrauben u. s. w. Als das Eigenthum von Hiram Parker.

No. 27. Jene gewisse Lot oder Grundstück gelegen in der Stadt Harrisburg Dauphin County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: frontend an der 10. Straße 13 Fuß, mehr oder weniger und zurücklaufend 90 Fuß mehr oder weniger, zu einer 10 Fuß weiten Alley, begrenzend an der einen Seite des Eigenthum von Lena Lehrer und auf der andern, das Eigenthum von August Schafer; darauf ist errichtet ein zweistöckiges Främ Wohnhaus, nebst einstöckigen Hintergebäude ein großer backsteinener Backofen und ein Främ Stall u. s. w. eine 2½ Fuß Alley zur gemeinschaftlicher Benutzung liegt zwischen demselben und dem Eigenthum von Lena Lehrer. Als das Eigenthum von Gottlieb Mammel.

No. 28. All das gewisse Stück oder Trakt Land gelegen in Halifax Townschip, Dauphin County, Pa., angrenzend das Land von Henry Leiter, Christian Zimmermann, Jakob Zimmermann, Charles Horinger, A. W. Loomis und —— Burns, enthaltend 11 Acker, mehr oder weniger; darauf ist errichtet ein großes 2-stöckiges Log-Haus, Bank-Barn, Wagen-Haus nebst andere Gebäulichkeiten; es befinden sich auf demselben zwei Quellen, Fruchtbäume usw. Als das Eigenthum von Jonathan Romberger.

Durbin, Rechtsanwalt.]

No. 29. Ein gewisses Stück oder Trakt Land gelegen in Williams Townschip, Dauphin County, Pa., begrenzt unn beschrieben wie folgte, nämlich: Beginnend bei einem gewissen Steine; dann längs des Landes von Daniel Bellas südlich 2° 30' östlich 9—10 Perches zu einem Steine; dann längs des Landes von Daniel Keiser nördlich 77° 30' östlich 86 10 Perches zu einem Steine; dann längs des Landes von Daniel Updegrove, und nördlich 2° 30' westlich 19 Perches zu Steinen; von da längs des Landes von Peter Bellas südlich 77° 30' westlich 86—10 Perches zu dem Anfangsplatze, enthaltend ein Acker; darauf ist errichtet ein 2-stöckiges Wohnhaus 21 bei 14 Fuß u. s. w., nebst gutem Wasser etc. Als das Eigenthum Charles Frederick und Angeline Frederick.

Fleming und Carrell, Rechtsanwälte.]

No. 30. Ein gewisses Stück oder Trakt Land, gelegen in Upper Parton Townschip Dauphin County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Beginnend bei einem Steine; dann längs des Landes von Levi Streets nord 76 3/4° ost 30—10 Perches zu einem Steine; dann längs des Landes von George Rell süd 9 1/2° ost 41 7—10 Perches zu einem Steine; dann längs des Landes von Joseph Osman süd 76 1/4° west 19 4—10 Perches zu Pfosten; dann längs des Landes von William Streets nord 2a° west 40½ Perches zu dem Anfangspunkte, enthaltend 6 Acker und 85 Perches; darauf ist errichtet ein zweistöckiges Wohnhaus 21 bei 26 Fuß, nebst Küche, ein großer Bank-Barn 40 bei 72 Fuß, und andern nothwendige Baulichkeiten. Eine Quelle befindet sich bei dem Hause, sowie auch ein Obsgarten von schönem Obst. Als das Eigenthum von Samuel Miller.

Weiss, Rechtsanwalt.]

No. 31. Alle jene drei angrenzende Länder Trakts gelegen in Hanover Townschip, Dauphin Co., Pa., begrenzt und beschrieben einzeln wie folgt, nämlich: No. 1. Beginnend bei einem Steine in der Jonestown Road; dann längs Trakt No. 2. (einfacher Trankt) süd 78 Grade ost 45 7—10 Perches zu einem Pfosten, süd 85 Grade ost 31 Perches zu einem Steine, nord 73 Grade ost 17 Perches zu einem Steine, dann längs des Landes von Mrs. Heller süd 32 Grade ost 36 Perches zu einem Steine, süd 60 Grade, west 25 Perches bei No. 3. süd 73 Grade west 75 Perches zu einem Pfosten; dann längs des Landes von Christian Henry nord 18 Grade, west 75 Perches zu dem Anfangsplatze; enthaltend 30 Acker mehr oder weniger; darauf ist errichtet ein zweistöckiges främ Wohnhaus nebst Küche, främ Bank Barn, ein schöner Obsgarten, eine gute Wasserquelle, nebst eine darin befindlichen Pumpe in der Nähe des Hauses, dieses Grundstück ist in guter Ordnung, gelegen an der Jonestown Road und sehr vortheilhaft.

No. 2. Anfangend in der Jonestown Road; dann bei No. 1 süd 72 Grade nebst 6 2—10 Perches zu einem Steine, nord 82 Grade, west 30 Perches zu einem Pfosten, nord 76 Grade, west 47 6—10 Perches zu einem Steine; dann längs des Landes von David Hoover nord 15 Grade, west 115 Perches zu einem Steine; nord 65 Grade, ost 49 2—10 Perches zu einem Pfosten; dann längs des Landes von C. S. Moulsair süd 22 Grad ost 86 — 10 Perches zu einem Pfosten, süd 27 Grade, ost 72 6-10 Perches zu dem Anfangsplatze; enthaltend 50 Acker und 99 Perches. Dieses Grundstück ist in gutem Zustande und beinahe gänzlich Urbar.

No. 3. Beginnend an einem Pfosten; dann bei No. 1. 74 Grade, ost 76 Perches zu W. O. süd 1 Grad 37 2-10 zu einem Steine; dann bei Stoner süd 72 Grade west 22 Perches zu W. O. süd 67 Grade west 49 Perches zu einem Kirschbaume, nord 10 Grade, west 46 Perches zu dem Anfangspunkte; enthaltend 18 Acker 49 Perches. Dieses Land ist in guter Ordnung. Diese drei Trakte, welche ungefähr 99 Acker umfassen, werden gegenwärtig als eine Farm bearbeitet, werden aber jedes einzeln oder im ganzen Verkauft werden. Als das Eigenthum von Margaretha A. Etter und Gideon Etter.

No. 32. Jene ganze gewisse Lot oder Grundstück im Townschip Swatara (jetzt City Harrisburg), Dauphin Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Beginnend an der Ecke von Dock Straße und Lot, bezeichnet mit No. 64 in dem von Dav-d Mumma ausgelegten Baulotplane; von da längs besagter letzterwähnter Lot 122 Fuß 13 Zoll bis Franklin Alley; von da längs besagter Alley 20 Fuß bis zu Lot, bezeichnet mit No. 66; von da längs besagter letzterwähnter Lot 132 f. 3 Zoll bis an Dock Straße; von da längs besagter Straße 20 f. bis zum Anfangspunkt; sie ist Lot No. 65 in dem vorbesagten Baulotplane und dasselbe Grundstück, welches David Mumma und Frau durch ihren Vertrag vom 30. März 1876 gegen die darin erwähnte Vergütung an Henry Sourbeer, seine Erben und Assignees für immer übertrugen, wie in und durch besagten Vertrag, der in der Office für das Recordiren von Kaufbriefen 2c. zu Harrisburg in Deedbuch C, Baud 4, Seite 183 eingetragen ist, ausführlicher dargelegt wird, und die nämlichen Prämissen, welche Henry Sourbeer und dessen Ehefrau durch Kaufvertrag vom 10. April 1869 für die darin erwähnte Vergütung an Barbara C. Gruver, ihre Erben und Assignees für alli Zeiten übertrugen, wie aus besagtem, in der Office für das Recordiren von Kaufbriefen zu Harrisburg recordirten und in Deedbuch G, Band 4, Seite 589 2c. befindlichen Kaufvertrag ausführlicher hervorgehen wird, darauf ist errichtet ein 2½ Stock hohes Främwohnhaus mit zweistöckigem Stall und Hydrant im Hof. Als das Eigenthum von William Gruver und dessen Ehefrau.

Kunkel, Rechtsanwalt.)

No. 33. All das Stück Lot oder Trakt Land gelegen in der 6ten Ward Harrisburg, Dauphin County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Beginnend an der west Seite von Manada Alley 16 Fuß von Boyd's Alley; dann längs Manada Alley 14 F. 6 Zoll zu der Linie von Sophia Bates; dann längs besagter Linie 75 Fuß; dann in einem rechten Winkel 14 Fuß 6 Zoll, und dann 75 Fuß zu dem Anfangspunkte; es ist ein Theil des größern Grundstück, welche die Erben von Dr. Luther Reily, an Rebekka E. Reily verkauften und übertrugen, und welches besagte Rebekka E. Reily an vorbenannte Margaretha Richardson, verkaufte und übertrug; darauf ist errichtet ein zweistöckiges Främ Wohnhaus, nebst einem einstöckigen Hintergebäude, u. s. w. und einem gemeinschaftlich benutzten Brunnen, Pumpe u. s. w. Als das Eigenthum von Margaretha Richardson und John Richardson.

Detweiler, Rechtsanwalt.)

No. 34. Eine gewisse Lot oder Grundstück gelegen in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Beginnend an einer Spitze an der 14. Straße 48 Fuß östlich von Swatara Straße; dann östlich entlang der Linie von Lot No. 22, 151 Fuß, mehr oder weniger, zu der Derrey Alley; dann längs Derrey Alley 24 Fuß zu Lot No. 24; dann in westlicher Richtung entlang der Linie von Lot 24, 151 Fuß, mehr oder weniger, zu der 14ten Straße; dann entlang der 14ten Straße 24 Fuß zu dem Anfangsplatze; Nummer 23 in dem W. F. Hildrup ausgelegten Plane; darauf ist errichtet ein zweistöckiges Wohnhaus nebst anderen Baulichkeiten; es befindet sich dabei ein guter Brunnen nebst Pumpe, Fruchtbäume, Weintrauben u. s. w. Als das Eigenthum von John Strohm.

Muench, Rechtsanwalt)

No. 35. Eine gewisse Lot oder Grundstück gelegen in der 9ten Ward in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Beginnend an einen Pfosten in der Derry Straße, (bekannt als der Hummelstown Turnpike) und der Ecke von Scharon, jetzt 15 Straße; dann längs besagter Straße 188 Fuß zu dem Eigenthum von Margaret Quick; dann längs besagtem Eigenthum 90 Fuß zu d